

SCHWERPUNKTE DES STUDIUMS

Die zukünftigen kommunalen Führungskräfte absolvieren neben eher rechtlich orientierten Modulen auch Module mit wirtschaftlichen Fragestellungen und solche, in denen unterschiedliche Aspekte der Personalführung im Zentrum stehen. Das Pflichtmodul Verwaltungsethik sorgt dafür, dass die juristischen, wirtschaftswissenschaftlichen und Führungskompetenzen nicht auf den Erwerb von Methoden und Techniken beschränkt bleiben, sondern die Absolvent/-innen in der Lage sein werden, diese ethisch verantwortungsvoll einzusetzen.

Die Studierenden haben im Verlauf des Studiums zwei Wahlpflichtangebote zu durchlaufen. Das vorhandene Wahlangebot bietet die Chance für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein individuelles Profil zu entwickeln. So kann einerseits ein Beitrag zur Entwicklung der eigenen Persönlichkeit geleistet werden. Andererseits bietet sich die Möglichkeit, ein Qualifizierungsprofil zu entwickeln, das passgenau auf konkrete Führungsfunktionen von interessierten Abnehmer/-innen zugeschnitten ist.

Im Pflichtmodul Digitale Verwaltung erwerben Studierende vertiefte Kenntnisse in den vielschichtigen und interdisziplinären Bereichen der digitalen Verwaltung. Hierzu zählen insbesondere die Grundlagen, Konzepte und Strategien des E-Government sowie das Datenschutzrecht, welches speziell im Kontext der digitalen Transformation der öffentlichen Verwaltung viele Herausforderungen mit sich bringt. Vermittelt wird das Wissen, mit dem die Studierenden die Funktionsweise und Vorteile einer digitalen Verwaltung theoretisch fundiert verstehen und zielgerichtet Anwendungsbereiche und Potentiale in der Verwaltungspraxis identifizieren können.

BILDUNGSURLAUB

Die Module sind als Bildungsveranstaltung nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz anerkannt.

STUDIENGEBÜHREN

Die Studiengebühr beträgt je Modul 455 EUR. Die Betreuung der Masterarbeit wird mit 1.365 EUR berechnet. Das Gesamtentgelt beträgt 8.190 EUR.

ZULASSUNG

Voraussetzung für die Aufnahme des Studiums ist ein erster verwaltungs-, rechts- oder wirtschaftswissenschaftlicher Hochschulabschluss und i. d. R. eine mindestens zweijährige Berufspraxis in der öffentlichen Verwaltung oder in öffentlichen Unternehmen. Näheres regelt § 4 der Studien- und Prüfungsordnung.

Vor jedem Modul treten die Studierenden in ein angeleitetes Selbststudium ein. Die Präsenzveranstaltung selbst erfolgt von Donnerstag bis Samstag (insg. 20 Std. je Modul), die abschließende Prüfungsleistung erfolgt nach einer zweiten Phase des Selbststudiums. Auf diese Weise finden pro Studienjahr bis zu 20 Präsenztage statt. Die studentische Arbeitsbelastung beträgt bei Belegung aller vorgesehenen Module rd. 1.125 Std. je Studienjahr.

Ansprechpartnerin

Janing Derya

Telefon 0511 1609-2713
masterstudiengang@nsi-hsvn.de



FÜHRUNGSKRAFT WIRD MAN
NICHT VON ALLEINE.

NEHMEN SIE IHRE KARRIERE
IN DIE EIGENE HAND.

HOCHSCHULE

MASTER-
STUDIENGANG

Kommunales
Verwaltungsmanagement

www.nsi-hsvn.de

Wir bringen Sie weiter

persönlich,
fachlich,
praxisnah!

Die Anforderungen an kommunale Führungskräfte wachsen stetig. Neben Rechtskonformität und ökonomischem Sachverstand rücken weitere Managementqualitäten in den Fokus, die einen sach- und zielgerichteten Umgang mit politischen und zivilgesellschaftlichen Implikationen ermöglichen.

Ziele des in Niedersachsen einzigartigen Studienganges sind:

- » Die Fähigkeit der Studierenden zu eigenständiger, wissenschaftlich fundierter Arbeit zu vertiefen
- » Den aktuellen Stand der wissenschaftlichen Forschung in den relevanten Fachgebieten zu vermitteln und dessen Praxisrelevanz zu verdeutlichen
- » Den Studierenden ein Instrumentarium unterschiedlicher und interdisziplinärer Methoden zur Lösung vielschichtiger Fragestellungen im kommunalen Kontext zu vermitteln. Insgesamt soll damit eine Lösungskompetenz für komplexe und bereichsübergreifende Entscheidungen gefördert werden
- » Die Studierenden zu ressourcenbewusstem und nachhaltigem Denken und Handeln zu befähigen
- » Die Studierenden in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen und insbesondere ihre kommunikativen und sozialen Kompetenzen zu stärken
- » Die Studierenden zur Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung in einem demokratischen Rechtsstaat zu befähigen und zu ermutigen

DAS BESONDERE KONZEPT DIE FLEXIBLE STUDIENVERLAUFSPLANUNG

Das Studienkonzept berücksichtigt die Herausforderungen eines berufsbegleitenden Studienganges. Die angehenden Führungskräfte entscheiden unter Berücksichtigung ihrer familiären und beruflichen Situation selbst über ihren Studienverlauf, der im kürzesten Fall zwei Jahre, je nach individueller zeitlicher Beanspruchung und ohne Zusatzkosten aber auch 2 ½, 3 oder mehr Jahre dauern kann.

ALLEINSTELLUNGSMERKMAL "KAMINABEND"

Bestandteil des Studienangebots sind die sog. „Kaminabende“, zu denen je Modul hochrangige Gesprächspartnerinnen und -partner eingeladen werden. Die Studierenden erhalten die Chance, mit den Führungskräften gezielt modulspezifische Themen zu besprechen.

Eine Auswahl der bisherigen Gäste:

- » Dr. Jan Arning, Hauptgeschäftsführer des Niedersächsischen Städtetags
- » Prof. Dr. Marc Hansmann, Vorstand der Stadtwerke Hannover AG
- » Richard Höptner, vormalig Präsident des Landesrechnungshofes
- » Wilhelm Mestwerdt, Präsident des Landesarbeitsgerichts Niedersachsen
- » Jörg Nigge, Oberbürgermeister der Stadt Celle
- » Dr. Marco Trips, Präsident des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes
- » Torsten Wunderlich, Leiter DATEV Informationsbüro Berlin

KOMPETENZ KANN MAN STUDIEREN.

STUDIENPLAN

1. Trimester August - November

PM 01: Komunalrecht, Komunalpolitik und Demokratie	PM 02: Rechtsgestaltung und kommunale Rechtssetzung	PM 03: Kommunen in Europa
---	--	---------------------------------

2. Trimester Dezember - März

PM 04: Strategisches Management im Konzern Kommune	PM 05: Qualitäts- und Prozessmanage- ment	PM 06: Personalrecht für Führungskräfte
---	--	---

3. Trimester April - Juli

PM 07: Konfliktmanage- ment	PM 08: Personalma- nagement für Führungskräfte	PM 09: Personalführung
-----------------------------------	---	---------------------------

4. Trimester August - November

PM 10: Verwaltungsethik und sozialer Wandel	WPM 01	WPM 02
--	--------	--------

5. Trimester Dezember - März

PM 11: Masterarbeit

6. Trimester April - Juli

PM 12: Ressourcenmanage- ment und Controlling	PM 13: Digitale Verwaltung	PM 14: Master-Kurs
---	----------------------------------	-----------------------